

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für
Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen**

Sitzungstermin:	Dienstag, 10.12.2019
Sitzungsbeginn:	19:32 Uhr
Sitzungsende:	21:40 Uhr
Ort, Raum:	Besprechungsraum 1, Zimmer-Nr. 2.29, Bahnhofstraße 2 (Rathaus), 35260 Stadtallendorf

Anwesend sind:

Herr Jürgen Berkei

Herr Werner Hesse

Herr Norbert Bierek

Herr Dieter Erber

Herr Winand Koch

Vertreter für Herrn Stv. Tobias Koch

Herr Reinhard Paul

Herr Dominik Runge

Vertreter für Frau Stv. Özgüven

Herr Klaus Ryborsch

Herr Wolfgang Salzer

Frau Sigrid Waldheim

Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Ilona Schaub

Fraktionsvorsitzende:

Herr Hans-Georg Lang

Herr Manfred Thierau

Bürgermeister:

Herr Christian Somogyi

Vom Magistrat:

Herr Otmar Bonacker

Von der Verwaltung:

Herr Wigbert Feldpausch

Herr Patrick Fischer

Herr Frank Holtfurth

Herr Armin Immel

Frau Sarah Wieber

Schriftführer:

Herr Bernd Zink

Entschuldigt fehlt:

Frau Zehra Demir
Herr Michael Feldpausch
Herr Tobias Koch
Frau Handan Özgüven
Herr Stefan Rhein

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen
Beschlüsse
- 3 Haushaltssatzung 2020 und Investitionsprogramm 2019 bis 2023
Vorlage: FB1/2019/0194
- 4 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2020
Vorlage: FB5/2019/0025
- 5 Wirtschaftsplan 2020 - Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"
Vorlage: Dul/2019/0017
- 6 Eckpunktepapier zur Abstimmungsvereinbarung zwischen den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern des Landkreises Marburg-Biedenkopf und den Systemen gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 22 Verpackungsgesetz;
Änderungsbeschluss zum Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 13.12.2018
Vorlage: FB5/2019/0027
- 7 WLAN-Konzept
Vorlage: FB1/2019/0195
- 8 Wahl zur stellv. Schriftführerin/zum stellv. Schriftführer
- 9 Beschlusskontrolle
- 10 Berichte aus den Verbandsversammlungen
- 11 Mitteilungen
- 12 Verschiedenes
Kenntnisnahmen
- 13 Niederschlagung von Forderungen (nicht öffentlicher Tagesordnungspunkt)
Vorlage: FB1/2019/0192

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr StV Berkei, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder. Sein besonderer Gruß gilt Herrn Bürgermeister Somogyi, Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub, Herrn 1. Stadtrat Bonacker und den teilnehmenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung.

Widerspruch gegen die Tagesordnung erhebt sich nicht.

Herr Bürgermeister Somogyi möchte einen kurzen Sachstandsbericht zur Situation „Neubau Feuerwehr Kernstadt“ erstatten. Herr StV Berkei lässt über die Ergänzung der Tagesordnung abstimmen. Widerspruch erhebt sich nicht.

Herr Bürgermeister Somogyi erstattet dann gleich im Anschluss seinen Sachstandsbericht. Die Powerpointpräsentation wird dem Protokoll beigelegt.

Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen

Anträge liegen dem Ausschuss nicht vor.

Zu Beschlüsse

**Zu 3 Haushaltssatzung 2020 und Investitionsprogramm 2019 bis 2023
Vorlage: FB1/2019/0194**

Bürgermeister Somogyi führt die Eckdaten des Haushaltes 2020 aus. Die weitere Präsentation wird anschließend von Frau Wieber vorgenommen. Die Fragen von Herrn StV Koch bezüglich des Ausbaues der Straßen Habichtstraße und Moldaustraße werden von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet.

Die Beantwortung der Fragen von Herrn StV Erber und Herrn StV Hesse werden als Anlage dem Protokoll beigelegt. Die Fragen von Herrn StV Lang und Herrn StV Ryborsch werden von Bürgermeister Somogyi, Frau Wieber und Herrn Holtfurth beantwortet.

Beratungsergebnis: zurückgestellt bis zur 2. Lesung und
Beschlussfassung

**Zu 4 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2020
Vorlage: FB5/2019/0025**

Herr Immel stellt den Wirtschaftsplan der Stadtwerke 2020 in Form einer Powerpointpräsentation vor.
Fragen ergeben sich nicht.

Beratungsergebnis: zurückgestellt bis zur 2. Lesung und
Beschlussfassung

**Zu 5 Wirtschaftsplan 2020 - Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"
Vorlage: Dul/2019/0017**

Herr Feldpausch stellt den Wirtschaftsplan DUI 2020 in Form einer Powerpointpräsentation vor.
Fragen ergeben sich nicht.

Beratungsergebnis: zurückgestellt bis zur 2. Lesung und
Beschlussfassung

**Zu 6 Eckpunktepapier zur Abstimmungsvereinbarung zwischen den öffentlich-
rechtlichen Entsorgungsträgern des Landkreises Marburg-Biedenkopf und
den Systemen gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 22 Verpackungsgesetz;
Änderungsbeschluss zum Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
vom 13.12.2018
Vorlage: FB5/2019/0027**

Bürgermeister Somogyi erläutert den Inhalt der Beschlussvorlage. Herr Immel von den Stadtwerken macht weitergehende Ausführungen. Herr StV Erber möchte wissen, was mit den Gelben Tonnen passiert, die bisher auf freiwilliger Basis von einigen Haushalten erworben wurden, wenn die flächendeckende Einführung der „Gelben Tonne“ vorgenommen wird.
Herr Immel und Bürgermeister Somogyi erläutern, dass dieser Umstand noch nicht geklärt sei, im Rahmen der weiteren Ausführung der Maßnahme gelöst wird.

Herr StV Paul äußert Zweifel an der Notwendigkeit zur Einführung der „Gelben Tonne“

Beschluss:

1. Das „Eckpunktepapier zur Abstimmungsvereinbarung zwischen den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern des Landkreises Marburg-Biedenkopf und den Systemen gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 22 Verpackungsgesetz“ wird in folgenden Punkten geändert:

- Verzicht auf die Verteilung von gelben 120-l-Gefäßen;
- Verzicht auf einen vierzehntägigen Abfuhrturnus zu Gunsten eines flächendeckenden vierwöchentlichen Abfuhrhythmus.
- Die Stadtwerke werden ermächtigt, hinsichtlich der Organisation der Behälterlogistik (Tonnenausgabe, Tonnentausch) eine Regelung mit den Dualen Systemen zu treffen.

Zu diesem Zweck wird Abschnitt 1 „Sammlung von Leichtverpackungen (LVP) - Gelbe Tonne, Abschnitt 1.1 Mindeststandard“, wie folgt neu gefasst:

- Kostenfreie Bereitstellung von 240 l - MGB als Regelsystem mit optionaler Sacksammlung (diese Option greift bei beschränkten Platzverhältnissen in den in Anlage 1 zu dieser Vorlage genannten Innenstadtbereichen bzw. Bereichen von Großwohnanlagen);
- Kostenfreie Bereitstellung einer ausreichenden Anzahl an Säcken in jeder Kommune über die Hausverwaltung von Wohnungsgesellschaften oder ergänzend über mindestens eine systemfinanzierte Ausgabestelle für die in Anlage 1 benannten Bereiche;
- Als alternative Gefäßgrößen müssen mindestens angeboten werden: 1,1-m³-Container;
- Kostenfreie Behälterlogistik seitens der Dualen Systeme oder Durchführung in Eigenregie durch die Stadt/Gemeinde gegen Kostenerstattung;
- Vierwöchentliche Abfuhr der Gelben Tonnen (240 l) bzw. der Gelben Container (1.100 l);
- Definition eines Mindestqualitätsstandards für Säcke;
- Kostenfreie Aufstellung und Abholung von 1.100-l- Sammelgefäßen auf dem Bauhof jeder Kommune: Pro angefangene 2.000 Einwohner 1 x 1.100 l – Sammelgefäß;
- Aufnahme der Abfuhrtermine in die jeweiligen Abfallkalender im Falle einer finanziellen Beteiligung an den Kosten für deren Erstellung und Verteilung, Vorlage der Abfuhrtermine bis spätestens 15.10. des Vorjahres;
- Regelung zum Umgang mit Fehlbefüllungen gemäß Beratung / Abstimmung mit kommunalen Spitzenverbänden.

2. Die folgenden Abschnitte des Eckpunktepapiers bleiben unverändert:

1.2 Optionale Standards

2. Sammlung von Verpackungen aus Papier, Pappe und Kartonagen (PPK),

3. Verwertung von Verpackungen aus Papier, Pappe und Kartonagen (PPK)

4. Sammlung von Altglas
5. Sonstiges
6. Einbeziehung stoffgleicher Nichtverpackungen

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**Zu 7 WLAN-Konzept
Vorlage: FB1/2019/0195**

Herr Fischer erläutert den Inhalt der Vorlage. Herr StV Ryborsch äußert Zufriedenheit über die Erstellung dieser Beschlussvorlage. Mahnt aber kurz die Folgekosten an. Herr StV Koch merkt an, dass der Passus bezüglich des Freifunks, aus der Vorlage entfernt werden solle, weil es noch Verunsicherung diesbezüglich gäbe. Herr StV Hesse, Herr Fischer und Herr Bürgermeister Somogyi sehen diese Notwendigkeit nicht, weil der Passus „Freifunk“ nicht zur Abstimmung im Beschlusstext stehe. Die Beschlussvorlage soll in ihrer Form bestehen bleiben.

Beschluss:

Die Umsetzung des WLAN-Konzepts zur Ausstattung der städtischen Immobilien mit kostenlosem WLAN bzw. Ausbau WLAN-Hotspots im Stadtgebiet wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu 8 Wahl zur stellv. Schriftführerin/zum stellv. Schriftführer

Ausschussvorsitzender Berkei erläutert, dass nach dem Ausscheiden von Herrn Riedl aus der Verwaltung, für den Fachausschuss, ein neuer / ein(e) neue stellvertretende(r) Schriftführer(in) zu wählen ist. Die Verwaltung schlägt Frau Bettina Stieler als neue stellvertretende Schriftführerin vor. Wortmeldungen hierzu ergeben sich nicht.

Zu 9 Beschlusskontrolle

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Zu 10 Berichte aus den Verbandsversammlungen

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Zu 11 Mitteilungen

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Zu 12 Verschiedenes

Herr StV Lang berichtet, dass die Fraktionsvorsitzenden vom Fachbereich IV zu einer Stellungnahme, die Stellplatzsatzung betreffend, bis zum 10.01.2020 aufgefordert wurden. Er beantragt die die Aufforderung zur Stellungnahme noch einmal in digitaler Form vorzunehmen. Des weiteren wird eine Verlängerung der Frist zur Stellungnahme bis zum 27.01.2020 vereinbart.

Zu Kenntnisnahmen

**Zu 13 Niederschlagung von Forderungen (nicht öffentlicher Tagesordnungspunkt)
Vorlage: FB1/2019/0192**

Herr Fischer verteilt die Auflistung der Niederschlagungen. Die Liste wird am Ende der Sitzung wieder eingesammelt.

Nach kurzen Rückfragen aus dem Ausschuss wird die Niederschlagung der Forderungen zur Kenntnis genommen.

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich für die Mitarbeit, wünscht allen Teilnehmern, die er nicht mehr vor Weihnachten und im alten Jahr nicht mehr sieht, gesegnete Weihnachten und ein glückliches gesundes neues Jahr 2020. Er schließt die Sitzung.

Kenntnisnahme:

Die in der Anlage einzeln aufgeführten Forderungen (Haupt- und Nebenforderungen) im Gesamtumfang von 6.288,24 € werden wegen Uneinbringlichkeit **befristet** niederschlagen und in Höhe von 26.075,12 € **unbefristet** niedergeschlagen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**Jürgen Berkei
Vorsitzender**

**Bernd Zink
Schriftführer**